

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	139790
		DK5 DK5-GK	6228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kattwyk
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	126
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.10.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1424,8544
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 6.3 Wattflächen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Schmal ausgeprägte und vegetationsfreie Wattfläche am nordöstlichen Rand des Blumensandhafens. Die Fläche ist in einem Tide-Röhricht vorgelagert. Es handelt sich um ein verfestigtes Süßwasserschlickwatt, das regelmäßig von der Tide überschwemmt wird. Die Dauer des Trockenfallens lässt keine Entwicklung höherer Vegetation zu.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FWO	Flusswatt, ohne Bewuchs (2018)		§ 30 (2) 6.3
4	3270	Flüsse mit Schlammflächen mit Vegetation des <i>Chenopodium rubri</i> p.p. und des <i>Bidention</i> p.p.		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordöstlicher Rand des Blumensandhafens		
Nachbarnutzung/en	Tanklager, Hafenbecken		
Rechtswert (X)	563539	Hochwert (Y)	5928439
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (137)	Gemarkung	Kattwyk (144)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> x	Ramsargebiet
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.
NSG / ND / LSG		<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

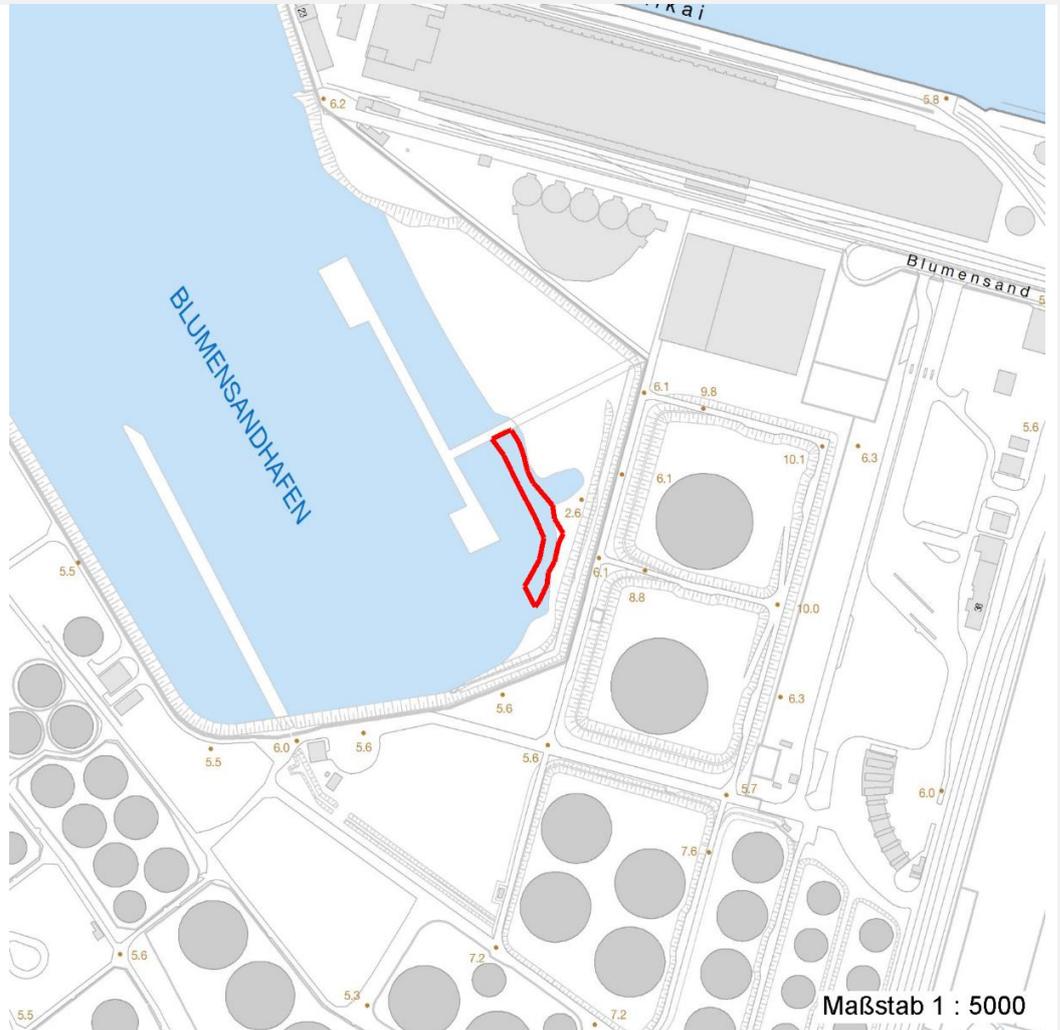
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	139790
		DK5 DK5-GK	6228
		DK5 - Name	Kattwyk
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	126
Bearbeitung	HAAM	Kartierung	29.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1424,8544
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
139790	21624	6228	41	30.06.2010	<	6230	10017

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
76232	0	6228_126_291019_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	139790
		DK5 DK5-GK	6228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kattwyk
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	126
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.10.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1424,8544
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	6228_126_291019_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Flusswatt, ohne Bewuchs (2018)	Biototyp	FWO
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1), § 30 (2) 6.3
FFH-LRT	Flüsse mit Schlamm­bänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.	FFH-LRT	3270
Beschreibung	g	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Erhalt des FFH-Lebensraumtyps und Berücksichtigung bei etwaigen Gewässer­ausbaumaßnahmen bzw. Unterhaltung 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	139790
		DK5 DK5-GK	6228
		DK5 - Name	Kattwyk
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	126
Bearbeitung	HAAM	Kartierung	29.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1424,8544
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			
		Wert	
1	Lebensraumtyp		
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		
1	3270 (BFN) Flüsse mit Schlammhängen mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidention p.p.		
3	Arteninventar		
	Übereinstimmung mit dem Referenzzustand des typischen Arteninventars und der Bewertung nach WRRL (Bewertung gutachterlich mit Begründung: Arten und Referenzzustand nennen)		
	A: Arteninventar von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos entspricht weitgehend dem Referenzzustand des Fließgewässertyps und entspricht der Bewertungseinstufung "sehr gut" der ökologischen Zustandsklasse nach WRRL		
	B: Arteninventar von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos weicht geringfügig vom Referenzzustand des Fließgewässertyps ab und entspricht der Bewertungseinstufung "gut" der ökologischen Zustandsklasse nach WRRL		
	C: Arteninventar von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos weicht mäßig vom Referenzzustand des Fließgewässertyps ab und entspricht der Bewertungseinstufung "mäßig" der ökologischen Zustandsklasse nach WRRL		
3.2	Biotoptypisches Arteninventar		
	A: artenreich und biotoptypisch		
	B: mäßig artenreich und biotoptypisch		
	C: nur teilweise artenreich und biotoptypisch		
4	Habitatstrukturen		
	alternativ: Gewässerstrukturgüte (Übersichtsverfahren)		
	A: Gewässerstrukturgüteklasse 1-2 (nach dem Übersichtsverfahren)		
	B: Gewässerstrukturgüteklasse 3 (nach dem Übersichtsverfahren)		
	C: Gewässerstrukturgüteklasse 4 nach dem Übersichtsverfahren		
4.2	Gewässerstrukturgüte (Vor-Ort-Verfahren)		
	A: Gewässerstrukturgüteklasse 1-2 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)		
	B: Gewässerstrukturgüteklasse 3 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)		
	C: Gewässerstrukturgüteklasse 4 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)		
4.2	Naturnähe der Ufermorphologie, Primär- od. Sekundärstandort;		
	A: naturnah, Primärstandort		
	B: groß, Sekundär.		
	C: klein Sekundär		
4.2	Vollständigkeit der Zonierung mit Beständen des Chenopodiums und des Bidentions		
	A: beide Aspekte		
	B: beide Aspekte		
	C: ein Aspekt		
	Begründung für Bewertung: Es ist keine Vegetation vorhanden		
4.2	Gewässerstruktur		
	A: Gewässerstruktur entspricht dem Leitbild des jeweiligen natürlichen Bach- oder Flusstyps		
	B: deutliche Abweichungen vom Idealzustand, aber insgesamt naturnahe Strukturen		
	C: starke Abweichungen vom jeweiligen Leitbild		
5	Beeinträchtigungen		
5.2	Störungen durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)		
	A: unerheblich		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	139790
			DK5 DK5-GK	6228
			DK5 - Name	Kattwyk
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	126
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			29.10.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				1424,8544
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	B: mäßig (z. B. durch gelegentliche Bootsfahrten, einzelne Angler) C: starke Störungen (z. B. durch intensiven Wassersport, zahlreiche Angler) Begründung für Bewertung: Tankschiffe		C	
5.2	Schadstoffeinflüsse wie chemische, hormonelle Belastungen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe Belastung B: mäßige Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt < 100 mg/l C: starke Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt > 100 mg/l		C	
5.2	Verdrängung durch nicht lebensraumtypische Organismen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine B: Biozönose wenig bis mäßig verändert C: Wasservegetation oder -fauna von invasiven Arten überformt		B	
5.2	Veränderung des Laufs (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: leicht begradigt C: stärker begradigt		C	
5.2	Uferausbau (%-Anteil der Uferlänge) A: Ufer weitgehend naturnah (Anteil naturferner Strukturen < 10 %) B: mäßiger Anteil naturferner Strukturelemente (10 - 25 %) C: große Anteile der Uferlinie durch Ausbau überformt (> 25 %)	5	A	
5.2	Veränderung der Sohlstruktur (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: geringe bis mäßige Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten C: starke Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten		C	
5.2	Veränderung des Abflussverhaltens (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: geringe bis mäßige Veränderung (z. B. durch Eindeichung) C: starke Veränderung (z. B. durch Talsperren oder Ableitung von Nutzwasser)		B	
5.2	Maßnahmen der Gewässerunterhaltung wie z. B. Uferpfl egemaßnahmen (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: extensiv bzw. schutzzielkonform reglementiert C: intensiv		B	
5.2	Querbauwerke A: keine störenden Querbauwerke B: für wandernde Fischarten überwindbare Querbauwerke C: für Fische nicht durchlässige Querbauwerke		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	139790
		DK5 DK5-GK	6228
		DK5 - Name	Kattwyk
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	126
Bearbeitung	HAAM	Kartierung	29.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1424,8544
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	
		Kopie	Nein